

**Allgemein bildende
weiterführende
Schulen in Duisburg**

2011
2011
2011
2011
2011
2011

Vorwort	3
Anmeldeverfahren	4
Erprobungsstufe / Formen des Ganztagsunterrichts	5
Bildungsgänge, Ziele und Abschlüsse An Schulen der Sekundarstufe I und II	6
Schülerfahrkosten und Ausbildungsförderung	10
Regionale Schulberatungsstelle (Schulpsychologischer Dienst)	11
Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwanderungsfamilien	11
Sonstige schulische Bildungsangebote	12
Gesamtübersicht	14
Kurzportraits der Schulen	19
• Walsum	
• Hamborn	
• Meiderich / Beeck	
• Mitte	
• Süd	
• Homberg / Ruhrort / Baerl	
• Rheinhausen	

Herausgegeben von:

Stadt Duisburg

Der Oberbürgermeister

Referat Schulbetrieb und Verwaltungsservice

Memelstraße 25-33, 47049 Duisburg

RAA

Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von
Kindern und Jugendlichen aus Zuwanderfamilien

Für den Inhalt der Portraits sind die Schulen eigenverantwortlich.

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Wahl der weiterführenden Schule ist von großer Bedeutung für Ihr Kind. Neben den Zeugnisnoten spielen auch Faktoren wie das Lern- und Arbeitsverhalten Ihres Kindes eine wichtige Rolle. Über- aber auch Unterforderung sollten vermieden werden, denn beides kann die Lust am Lernen und damit auch den Schulerfolg beeinträchtigen.

Das Angebot an weiterführenden Schulen ist vielfältig und die Entscheidung fällt nicht immer leicht. Ich empfehle Ihnen deshalb, gemeinsam mit der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer ein ausführliches Gespräch über das Arbeits- Leistungs- und Sozialverhalten Ihres Kindes zu führen. Beziehen Sie auch Ihr Kind in die Entscheidungsfindung ein, fragen Sie es nach seinen Vorstellungen.

Mit dieser Broschüre möchte ich Ihnen einen Überblick geben, welche Schulen welche Bildungsabschlüsse ermöglichen und auch, welche Anschlussmöglichkeiten gegeben sind. Die Kurzporträts der Schulen helfen Ihnen, die besonderen Schwerpunkte und zusätzlichen Angebote der einzelnen Schulen kennen zu lernen.

Darüber hinaus möchte ich Sie auf die „Tage der offenen Türe“ der weiterführenden Schulen aufmerksam machen, die meistens gegen Ende des Jahres angeboten werden. Sie haben in diesem Rahmen die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von den für Sie, bzw. für Ihr Kind in Frage kommenden Schulen zu machen.

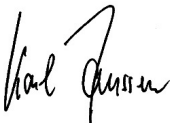
Auch wenn die Broschüre recht umfassend ist - alle Fragen, die Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte haben, werden nicht beantwortet werden können.

Vieles kann sicher nur im persönlichen Gespräch geklärt werden.

Dazu stehen Ihnen folgende Möglichkeiten und Einrichtungen zur Verfügung:

- Gespräche mit der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer Ihres Kindes
- Gespräche mit den Leiterinnen und Leitern der weiterführenden Schulen im Rahmen des „Tages der offenen Türe“
- Gespräche mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bildungsholding Duisburg, die sie unter folgender Adresse: Memelstraße 25-33 (Neudorf) 47049 Duisburg, Telefon: 0203/ 283 2522 oder 283 3173 erreichen
- Gespräche mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Regionalen Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien, die Sie unter folgender Adresse: Bergiusstraße 27 (Ruhort), 47119 Duisburg, Telefon: 0203 / 800 9546 erreichen.

Mit besten Grüßen



Karl Janssen
Dezernent für Familie, Bildung, Kultur

Allgemein bildende weiterführende Schulen

4

Bevor Sie die Anmeldung zur Klasse 5 vornehmen, ist es ratsam, den Tag der offenen Tür der einzelnen Schulen wahrzunehmen.

Die Erziehungsberechtigten oder deren Vertreter melden ihre Kinder an der jeweils gewünschten Schule an.

Das Anmeldeverfahren an allen allgemeinbildenden weiterführenden Schulen wird in der Regel Ende Januar / Anfang Februar durchgeführt. Im Anschluss an diesen ersten Anmeldetermin beenden die Duisburger Gesamtschulen ihr verkürztes Anmeldeverfahren. Nachmeldungen an den Gesamtschulen sind dann nicht mehr möglich

Falls ein Kind nicht an der gewünschten Schule aufgenommen wird, ist in jedem Fall eine Nachmeldung zur Schulform Hauptschule, Realschule oder Gymnasium erforderlich.

Für die Duisburger Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien findet das Nachmeldeverfahren zur 5. Klasse 3 bis 4 Wochen nach dem Hauptanmeldetermin statt.

Die genauen Termine für die Anmeldung / Nachmeldung erfahren Sie mit Ausgabe der Anmeldeformulare an Ihrer Grundschule.

Die Anmeldung an einem privaten Gymnasium findet ebenfalls an der jeweiligen Schule statt. Die Termine weichen von den Terminen an den städtischen Schulen ab und können bei den Schulen direkt erfragt werden.

Zur Anmeldung an der gewünschten Schule stellen Sie Ihr Kind bitte persönlich vor. Dazu übergeben Sie die Anmeldeformulare, die sie von der Grundschule erhalten haben. Für die Anmeldung benötigen Sie ferner:

- die Geburtsurkunde
- das Familienstammbuch
- das letzte Halbjahreszeugnis, jeweils im Original.

Wenn die Zahl der Anmeldungen die Aufnahmekapazität der einzelnen Schule überschreitet, entscheidet die Schulleitung nach den Vorschriften der Ausbildungsordnung über die Aufnahme.

In den Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien gelten die Jahrgangsstufen 5 und 6 als Erprobungsstufe.

Die Arbeit in der Erprobungsstufe knüpft unmittelbar an die Arbeitsergebnisse und Lernverfahren der Grundschule an. Sie führt in die Arbeitsweisen und Inhalte der Fächer der gewählten Schulform ein. Die in der Grundschule erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten sollen gefestigt und im Hinblick auf die Anforderungen der neuen Schulform erweitert werden.

Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit. Deshalb gibt es auch keine Versetzung am Ende der Klasse 5. Die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler wird von den Lehrerinnen und Lehrern aufmerksam beobachtet und mit den Erziehungsberechtigten sorgfältig besprochen, um gezielte Hilfe und Förderung zu ermöglichen. Wegen ihres besonderen Auftrags soll der Unterricht in der Erprobungsstufe auf möglichst wenige Lehrerinnen und Lehrer verteilt werden.

Am Ende der Erprobungsstufe entscheidet die Klassenkonferenz über die Eignung und damit den Verbleib an der gewählten Schule oder den Wechsel zu einer anderen Schulform. Der Schulwechsel zwischen den drei genannten Schulformen ist in beide Richtungen möglich, d. h. die Klassenkonferenz kann auch den Übergang einer Hauptschülerin / eines Hauptschülers zur Realschule oder einer Realschülerin / eines Realschülers zum Gymnasium beschließen.

Formen des Ganztagsunterrichts

Anders als die in der Primarstufe angebotene „Offene Ganztagsbetreuung“, bei der die Teilnahme freiwillig erfolgte, existieren in der Sekundarstufe I an verschiedenen Schulen gebundene Ganztagsangebote. Mit der Anmeldung an einer gebundenen Ganztagschule besteht die Verpflichtung, an dem eingerichteten Ganztagsangebot entsprechend der Schulorganisation teilzunehmen.

Bei den Gesamtschulen handelt es sich generell um gebundene Ganztagschulen. In den Schulformen Haupt-, Realschulen und Gymnasien wird das Ganztagsangebot zur Zeit ständig ausgebaut. Derzeit werden in Duisburg 4 Hauptschulen (GHS Knevelshof, Bronkhorstschule, Emil-Rentmeister-Schule, Comenius-Schule), sowie jeweils 1 Realschule (August-Thyssen-Realschule) und 1 Gymnasium (Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium) als Ganztagschule geführt. Lediglich am Reinhard und Max Mannesmann-Gymnasium wird sowohl ein Halbtags- als auch ein Ganztagszweig angeboten.

Neben den gebundenen Ganztagsangeboten existieren an allen Schulen der Sekundarstufe I Angebote für eine pädagogische Übermittagsbetreuung sowie zum Teil auch für ergänzende Nachmittagsangebote.

Bildungsgänge, Ziele und Abschlüsse an Schulen der Sekundarstufe I und II

In der Gesamtschule sind die Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums als Gesamtangebot zusammengefasst. Im Verlauf der Schulzeit entscheidet es sich, welcher Bildungsgang und Abschluss den Kenntnissen, Fähigkeiten und Neigungen des einzelnen Kindes am besten entspricht.

Die Gesamtschule umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 - 10 und in der Sekundarstufe II als gymnasiale Oberstufe die Jahrgangsstufen 11 – 13. Die Oberstufe der Gesamtschule bietet die gleichen Fächer und Kurse, die gleiche Unterrichtsorganisation und die gleichen Abschlussmöglichkeiten wie die Oberstufe am Gymnasium.

Der Unterricht in Klasse 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt. Englisch wird als erste Fremdsprache als Pflichtfach weitergeführt.

Ab Klasse 6 wird das Angebot durch zusätzliche Wahlpflichtfächer ergänzt:

- 2. Fremdsprache (Französisch und/oder Latein) oder Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie) oder Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft).

Weitere Angebote werden ab Klasse 8 gemacht:

- 3. Fremdsprache, Naturwissenschaften, Berufsorientierung, musisch-künstlerischer Bereich.
- Zusätzliche Angebote, die auf die gymnasiale Oberstufe vorbereiten
- Förderangebote

Ab der 7. Klasse werden die Schülerinnen und Schüler in den Hauptfächern Englisch und Mathematik, ab Jahrgang 8 in Deutsch sowie ab der Stufe 9/10 in Chemie oder Physik je nach Leistungsentwicklung einem Grund- oder Erweiterungskurs zugewiesen.

Die Gesamtschulen werden als Ganztagschulen geführt; es besteht an drei oder vier Nachmittagen in der Woche die Möglichkeit, zusätzliche schulische Angebote (Förderangebote, Hausaufgabenbetreuung, Arbeitsgemeinschaften) zu nutzen.

Die Gesamtschule vermittelt alle Abschlüsse des allgemeinbildenden Schulwesens:

- den **Hauptschulabschluss** nach Klasse 9
- den **Hauptschulabschluss** nach Klasse 10
- den **Mittlerer Abschluss** - Fachoberschulreife, ggf. mit Qualifikationsvermerk, der zum Besuch der gymnasialen Oberstufe berechtigt
- die **Fachhochschulreife** nach Klasse 11 bzw. 12
- die **Allgemeine Hochschulreife** (Abitur) nach Klasse 13

Schülerinnen und Schüler mit besonders guten Leistungen können nach der Klasse 10 direkt in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe (Jg. 12) eintreten.

Die Hauptschule umfasst die Klassen 5 – 10 (Sekundarstufe I)

Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über. Am Ende der Erprobungsstufe ist bei entsprechenden Leistungen ein Wechsel in eine andere Schulform möglich.

Der Unterricht in Klasse 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt, ab Klasse 7 wird das Angebot durch den Wahlpflichtbereich ergänzt.

In den Klassen 7 bis 9 können die Schüler in den Fächern Mathematik und Englisch je nach ihrer individuellen Leistungsentwicklung dem Grund- bzw. dem Erweiterungskurs zugewiesen werden.

Berufswahlorientierung und Berufsvorbereitung sind wesentliche Bestandteile des Bildungsauftrages der Hauptschule.

Die Klasse 10 wird in zwei Formen geführt. Der Typ A führt zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10 und setzt Schwerpunkte in Naturwissenschaften und Arbeitslehre. Der Typ B führt zum Mittleren Abschluss (Fachoberschulreife) und vermittelt intensive Kenntnisse in Deutsch, Mathematik und Englisch.

Einige Hauptschulen werden als Ganztagschulen geführt. Andere bieten eine Nachmittagsbetreuung im Rahmen des Programms „Geld oder Stelle“ an. An diesen Schulen besteht an fast jedem Nachmittag der Woche die Möglichkeit, bis etwa 16:00 Uhr zusätzliche Schul- und Freizeitangebote zu nutzen.

Die Hauptschule vermittelt folgende Abschlüsse:

- den **Hauptschulabschluss** nach Klasse 9
- den **Hauptschulabschluss** nach Klasse 10 - nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 10 Typ A
- den **Mittleren Abschluss** (Fachoberschulreife) nach erfolgreichem Besuch der Klasse 10 Typ B, ggf. mit Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Ein Bestandteil der Abschlüsse gemäß den Spiegelstrichen 2 und 3 ist eine zentrale Leistungsüberprüfung in Deutsch, Mathematik und Englisch am Ende der Klasse 10.

Die Realschule umfasst die Klassen 5 - 10 (Sekundarstufe I)

Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit, die Erprobungsstufe. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung in die Klasse 6 über. Nach jedem Schulhalbjahr in der Erprobungsstufe befindet die Klassenkonferenz darüber, ob sie den Eltern leistungsstarker Schülerinnen und Schüler einen Wechsel ihres Kindes zum Gymnasium empfiehlt. Am Ende der Erprobungsstufe entscheidet sie mit der Versetzung in die Klasse 7 über den endgültigen Verbleib des Kindes an der Realschule bzw. über einen Wechsel Richtung Hauptschule oder Gymnasium.

Weiterhin ist ein Schulformwechsel bis zu Beginn der Klasse 9 auf Antrag der Erziehungsberechtigten möglich.

Der Unterricht in Klasse 5 und 6 wird im Klassenverband erteilt, ab Klasse 7 wird das Angebot durch die Fächer der Neigungsdifferenzierung ergänzt.

Im Rahmen dieser Differenzierung wird am Ende der Klasse 6 von den Schülerinnen und Schülern das vierte Hauptfach aus den Schwerpunktbereichen

fremdsprachlich (F)

naturwissenschaftlich-technisch (BI oder CH oder PH oder TC oder IF)

sozialwissenschaftlich (SW)

musisch-künstlerisch (MU, KU)

für die restlichen vier Jahre (Klasse 7 bis 10) gewählt.

Englisch ist als erste Fremdsprache ab Klasse 5 bis 10 Pflichtfach. Als weitere Fremdsprache wird im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts in Klasse 6 Französisch erteilt (Vordifferenzierung).

Die Realschule vermittelt folgende Abschlüsse:

- den **Hauptschulabschluss** nach Klasse 9
- den **Hauptschulabschluss** nach Klasse 10
- den **Mittlerer Abschluss** (Fachoberschulreife), ggf. mit der **Qualifikation zum Besuch** der Einführungsphase oder der Qualifikationsphase **der gymnasialen Oberstufe**

Das Gymnasium umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 9 und in der Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) die Jahrgangsstufen 10 bis 12.

Die Klassen 5 und 6 bilden eine pädagogische Einheit, die Erprobungsstufe. Innerhalb der Erprobungsstufe gehen die Schülerinnen und Schüler ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über. Am Ende der Erprobungsstufe wird die Entscheidung über die Eignung und damit den Verbleib am Gymnasium oder den Wechsel zu einer anderen Schulform getroffen.

Anschließend ist ein Schulformwechsel noch bis zum Beginn der 9. Klasse auf Antrag der Eltern möglich.

Der Unterricht wird in der Sekundarstufe I in allen Fächern des Pflichtbereiches in der Regel im Klassenverband erteilt.

Das Erlernen von zwei Fremdsprachen ist am Gymnasium Pflicht. Der Unterricht in der 1. Fremdsprache (Englisch) setzt in der 5. Klasse den Fremdsprachenunterricht der Grundschule fort. Ab Klasse 6 (in einigen Schulen ab Klasse 5) muss im Rahmen des Wahlpflichtunterrichtes die 2. Fremdsprache (in der Regel Latein oder Französisch) belegt werden. Eine 3. Sprache kann ab Klasse 8 bzw. 10 belegt werden.

Mit Beginn der Klasse 8 wird ein zusätzliches Wahlpflichtangebot belegt. Dieses kann entweder eine 3. oder 4. Fremdsprache (s. o.) oder ein Fach aus dem

- mathematisch - naturwissenschaftlichen
- gesellschaftswissenschaftlichen
- musisch – künstlerischen Bereich

sein.

Das Gymnasium vergibt Abschlüsse, die den folgenden gleichwertig sind:

In der Klasse 9:

- **Hauptschulabschluss** nach Klasse 9 (mit der Versetzung in die Klasse 10 bzw. wenn die Versetzungsanforderungen der Hauptschule erfüllt werden)
- Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe und der Bildungsgänge der Berufskollegs, die zur allgemeinen Hochschulreife führen (mit der Versetzung in die Klasse 10)

In der Klasse 10

- die Berechtigung zum Besuch der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe (mit der Versetzung in die Klasse 11)
- den **mittleren Schulabschluss** – Fachoberschulreife (mit der Versetzung)
- **Hauptschulabschluss** nach Klasse 10 (nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen)

Nach Klasse 12

- die **Allgemeine Hochschulreife** (Abitur)

Fahrkosten

werden im Rahmen der Schülerfahrkostenverordnung übernommen. Unabhängig davon, welche Schule tatsächlich besucht wird, werden Schülerfahrkosten nur übernommen, wenn der kürzeste Fußweg von der Wohnung zur **nächstgelegenen** Schule der gewählten Schulform länger ist als

3,5 km in der Sekundarstufe I (Klasse 5 - 10)

5,0 km in der Sekundarstufe II (Klasse 11 - 12).

Verbindliche Entscheidungen im Einzelfall können nicht die Schulen, sondern nur das Schulverwaltungsamt treffen.

Telefonische Auskünfte erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schulverwaltungsamtes unter folgenden Rufnummern:

283-2300 und 283-2584

Schulbusse und Einzelbeförderungen für alle Schulformen

283-2705

Grund-, Haupt-, Real-, Förderschulen, Praktikanten

283-3616

Gymnasien, Praktikanten Gesamtschule

283-4357

Gesamtschulen, Praktikanten Gymnasien

Ausbildungsförderung kann nach den Bestimmungen des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) gewährt werden. Auch hierüber können verbindliche Entscheidungen im Einzelfall nur durch das Schulverwaltungsamt getroffen werden.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schulverwaltungsamtes unter den folgenden Rufnummern:

283-3933

Buchstaben A - G

283-4751

Buchstaben H – N

283-2409

Buchstaben O – Z

Schulpsychologischer Dienst

Die Beratungsstelle steht bei Lernschwierigkeiten und Problemen zwischen Lehrern, Eltern und Schülern für Gespräche, diagnostische Untersuchungen und Beratung zur Verfügung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Die Beratungsstelle bietet für Schulen Lehrergespräche, Supervision, Pädagogische Konferenzen und Lehrerfortbildung an.

Sie erreichen die Beratungsstelle unter folgender Adresse:

Wrangelstraße 17
47059 Duisburg-Kaßlerfeld
Telefon: (0203) 88 792
Telefax: (0203) 87 88 310

Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)

Die RAA berät die Eltern von Migrantenkindern zu Fragen der Schullaufbahn der Übergänge (Elementarbereich / Primarstufe, Grundschule / weiterführende Schule, Schule / Beruf).

Für nicht deutsch sprechende Kinder und Jugendliche, die schon im Herkunftsland die Schule besucht haben und hier neu eingeschult werden sollen (sog. "Seiteneinsteiger") ist die Beratung durch die RAA verpflichtend.

Lehrerinnen und Lehrern dieser Kinder und Jugendlichen steht die RAA mit Hilfen für den Unterricht und für die außerunterrichtliche Förderung zur Verfügung.

Bergiusstraße 27
47119 Duisburg-Ruhrort
Telefon: (0203) 800 95 31
Telefax: (0203) 800 95 57
www.duisburg.de/raa

Übersetzungen des allgemeinen Teils dieses Ratgebers finden Sie auch auf der Homepage der RRA zur Zeit in folgenden Übersetzungen:

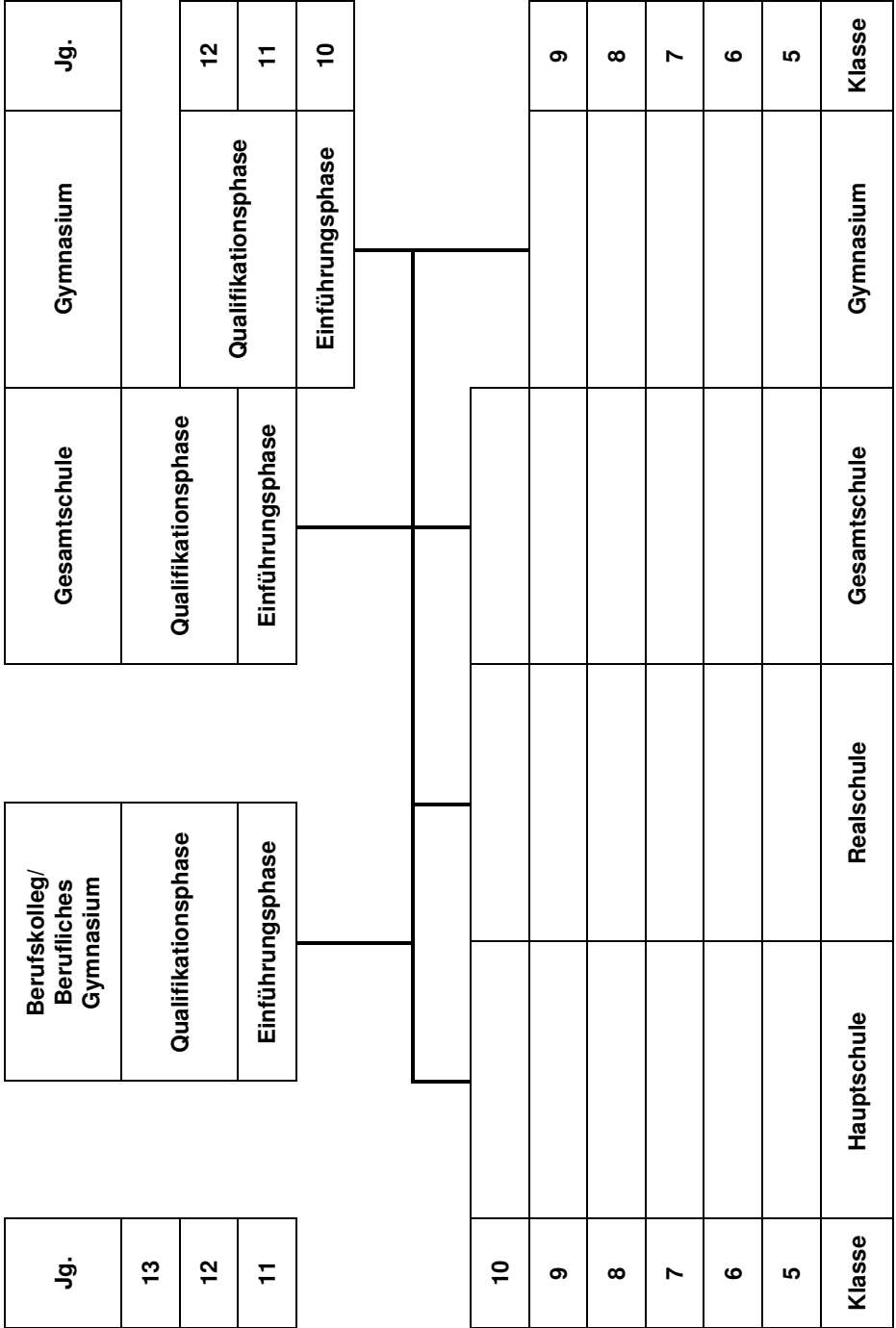
- **Türkisch**
- **Russisch**

Das **Weiterbildungskolleg der Stadt Duisburg** bietet nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht die Möglichkeit, Abschlüsse der Sekundarstufe I (Mittlerer Abschluss (Fachoberschulreife), Hauptschulabschluss Klasse 9 und 10) nachzuholen sowie Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife bei Erfüllung weiterer Voraussetzungen (Ausbildung/Berufstätigkeit).

Informationen u.a. über Eingangsvoraussetzungen und Dauer der Bildungsgänge erhalten Sie unter folgender Adresse:

Weiterbildungskolleg der Stadt Duisburg
Abendrealschule und Abendgymnasium
Nahestr. 12
47051 Duisburg
Tel.: (0203) 283 3606 oder 283 2528
e-mail: weiterbildungskolleg@stadt-duisburg.de
Telefax: 0203/283 6730
Internet: www.weiterbildungskolleg-duisburg.de

Nicht umfasst von dem Bereich der allgemeinbildenden weiterführenden Schulen sind die Förderschulen. Sollten Sie Fragen zu Aufnahmen an Sonderschulen haben, wenden Sie sich bitte an die Schulaufsicht unter 283 3286 und 283 4754.



Alphabetische Übersicht

Gesamtschulen	Stadtbezirk	Portrait s. Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5
Erich Kästner-Gesamtschule	Homberg		●	E
Gesamtschule DU-Meiderich	Meiderich/Beeck		●	E
Gesamtschule DU-Mitte	Mitte		●	E
Gesamtschule DU-Ruhrort	Ruhrort		●	E
Gesamtschule DU-Süd	Süd		●	E
Gesamtschule Emschertal	Hamborn		●	E
Gesamtschule Walsum	Walsum		●	E
Globus am Dellplatz Gesamtschule	Mitte		●	E
Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule	Hamborn		●	E
Heinrich-Heine-Gesamtschule	Rheinhausen		●	E
Herbert-Grillo-Gesamtschule	Hamborn		●	E
Lise-Meitner-Gesamtschule	Rheinhausen		●	E
Theodor-König-Gesamtschule	Meiderich/Beeck		●	E

Erläuterung:

E = Englisch

Hauptschulen	Eigenname	Stadtbezirk	Portrait s. Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5	Integrative Lerngruppe
GHS Beim Knevelshof		Süd		●	E	
GHS Friedrich-Ebert-Straße		Rheinhausen			E	
GHS Gartsträucherstraße	Heinrich-Böll-Schule	Meiderich/Beeck			E	
GHS Gitschiner Straße	Emil-Rentmeister-Schule	Mitte		●	E	●
GHS Gneisenaustraße		Mitte			E	●
GHS Hitzestraße		Mitte			E	
GHS In den Haesen		Homborg			E	
GHS Ludgerusstraße		Walsum			E	
GHS Obere Holtener Straße	Anne-Frank-Schule	Hamborn			E	●
GHS Reichenberger Straße	Comenius-Schule	Hamborn		●	E	
GHS Schulallee	Comenius-Schule	Rumeln			E	

Erläuterung

GHS = Gemeinschaftshauptschule Integrative Beschulung = Gemeinsame Beschulung behinderter

KHS = Katholische Hauptschule und nichtbehinderter Schülerinnen und Schüler

E = Englisch

Alphabetische Übersicht

Realschulen	Stadtbezirk	Portrait s. Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5
August-Thyssen-Realschule	Hamborn		●	E
Fridtjof-Nansen-Realschule	Walsum			E
Gustav-Heinemann-Realschule	Mitte			E
Gustav-Stresemann-Realschule*	Meiderich/Beeck			E
Karl-Lehr-Realschule	Mitte			E
Realschule Duisburg-Hamborn II *	Hamborn			E
Realschule Fahrn	Walsum			E
Realschule Rheinhausen	Rheinhausen			E
Realschule Süd	Süd			E
Willi-Fährmann-Realschule	Rheinhausen			E

Erläuterung:

E = Englisch

* = mit Aufbauzweig

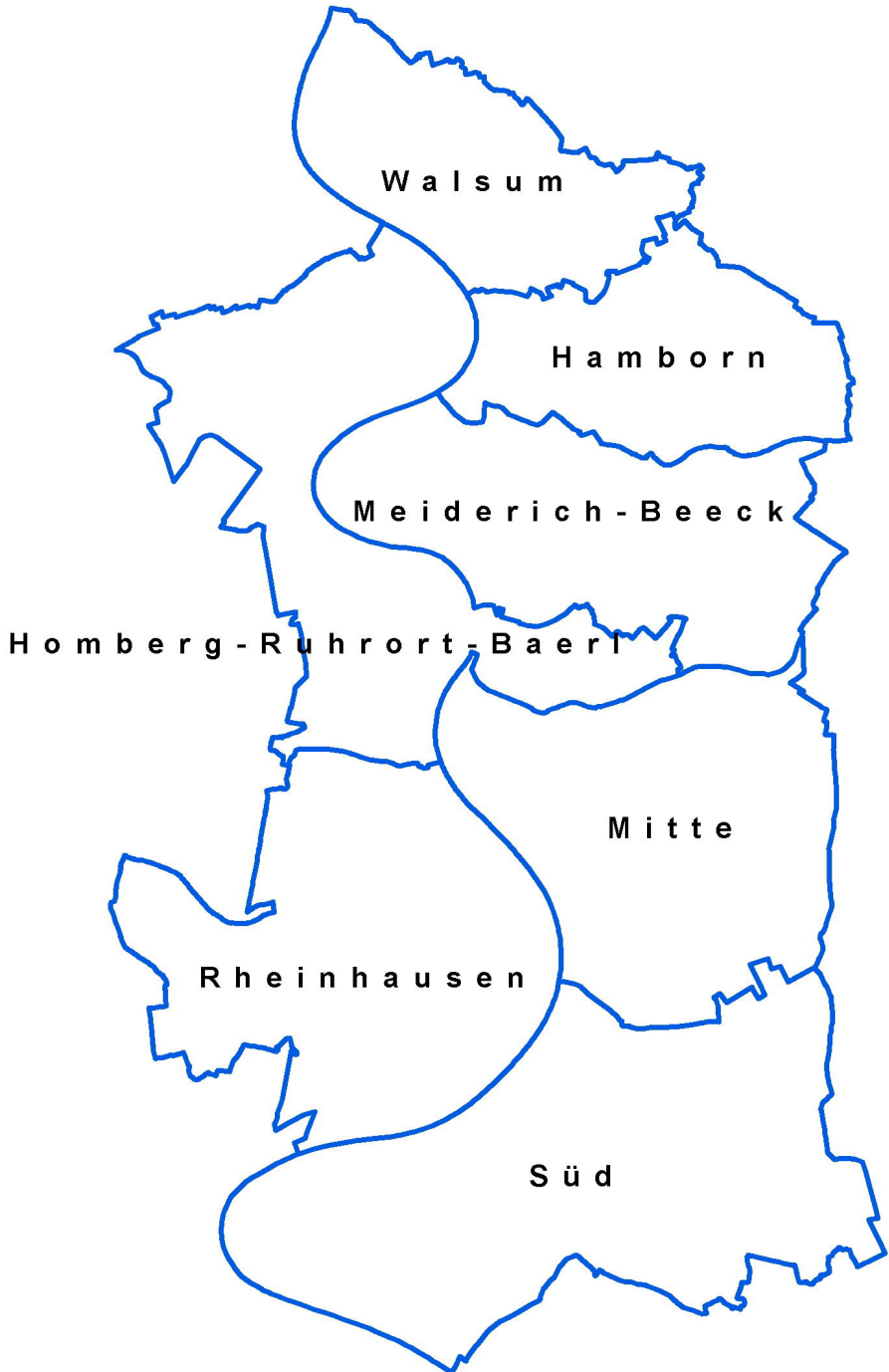
Gymnasien	Stadtbezirk	Portrait s. Seite	Ganztagsform	Eingangsfremdsprache Kl. 5	bilingual (Englisch)
Albert-Einstein-Gymnasium	Rumeln			E	
Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium	Hamborn		●	E	●
Franz-Haniel-Gymnasium	Homberg			E	
Kopernikus-Gymnasium	Walsum			E	●
Krupp-Gymnasium	Rheinhausen			E	●
Landfermann-Gymnasium	Mitte			E, L	●
Max-Planck-Gymnasium	Meiderich/Beeck			E	
Mercator-Gymnasium	Mitte			E	
Reinhard und Max Mannesmann-Gymnasium	Süd		●	E	●
Steinbart-Gymnasium	Mitte			E, F, L	
private Gymnasien des Bistums Essen					
Abtei-Gymnasium	Hamborn		●	E	●
St. Hildegardis-Gymnasium	Mitte			L, E	

Erläuterung

E = Englisch

F = Französisch

L = Latein



Kurzportraits der Schulen

Inhalt

Walsum	20
Hamborn	26
Meiderich / Beeck	36
Mitte	42
Süd	54
Homborg / Ruhrort / Baerl	59
Rheinhausen	64

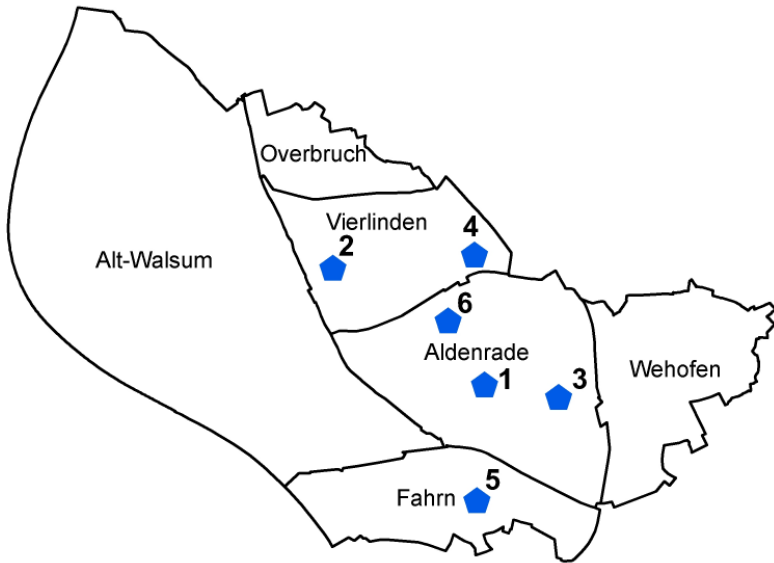
Auf den folgenden Seiten finden Sie Kurzportraits aller weiterführenden allgemein bildenden Schulen in Duisburg. Sie sind stadtbezirksbezogen geordnet.

Sie haben so die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Größe, besondere Unterrichtsangebote und weitere, über den Unterricht hinausgehende schulische Aktivitäten der Schulen in Ihrer Umgebung zu verschaffen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass bei der Vielzahl der weiterführenden schulen nur die wichtigsten Informationen aufgenommen werden konnten.

Weitergehende Auskünfte erteilen Ihnen die Schulen jedoch gerne entweder telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch.

Zudem bieten viele Schulen die Möglichkeit, Detailinformationen über das Internet abzurufen.



Legende

- 1 Gesamtschule Walsum
- 2
- 3 Gemeinschaftshauptschule Ludgerusstraße
- 4 Fridtjof-Nansen-Realschule
- 5 Realschule Fahrn
- 6 Kopernikus-Gymnasium

Gesamtschule Walsum

Kurze Straße 51, 47179 Duisburg (Aldenrade)

Telefon: 485040
Telefax: 4850440
Email: Gesamtschule.Walsum@stadt-duisburg.de
Internet: www.gesamtschule-walsum.de
Schulleiter: Herr Bruckwilder
Schülerzahl: 1250

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 6

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5, Französisch ab Klasse 6 oder 8 oder 11, Latein ab Klasse 6, Türkisch ab Klasse 6, Spanisch ab Klasse 11

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Wahlpflichtunterricht ab Klasse 6; Neigungsfach ab Klasse 8. Klassenneubildung (Profil I- und Profil II-Klassen) beim Übergang von 8 > 9. Förderunterricht. Projekt Lernen lernen. Eigene Gymnasiale Oberstufe. Internationale Schulpartnerschaften; Kooperationen Schule -Wirtschaft, u.a. Norske Skog, LG Walsum, DB-Netz, Uni Du-E.

Schulportrait:

Die Schule besteht aus drei benachbarten Gebäudetrakten mit jeweils eigenem Schulhof (5+6, 7+8, 9-13); zusätzlich Mensa und Bistro, Schülerbücherei und Selbstlernzentrum; Differenzierte Berufswahlvorbereitung mit Praktika in 9, 10 und 11; Projekte zur Jungen- und Mädchenförderung; Hausaufgabenbetreuung; Vielfältige Arbeitsgemeinschaften, v.a. aus den Bereichen Sport, Musik, Theater, Naturwissenschaften und moderne Technologien; Projekt- und Wanderwoche vor den Herbstferien.

Gemeinschaftshauptschule Ludgerusstraße

Ludgerusstraße 1, 47179 Duisburg (Aldenrade)

Telefon: 495278
Telefax: 4871860
Email: GHS.Ludgerusstr@stadt-duisburg.de
Internet: www.du.nw.schule.de/ludgerus
Schulleiter: Herr Dr. Bronder
Schülerzahl: 315

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Fremdsprachenfolge:

Der Englischunterricht wird in Klasse 5 fortgesetzt. Verstärkt wird die deutsche Sprache individuell gefördert. Tägliche Betreuung, Hausaufgabenhilfe und freiwilliger Unterricht in der türkischen Muttersprache (mit Abschlussprüfung) sind wählbar.

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Fünf Klassenräume sind mit elektronischen, interaktiven Tafeln ausgerüstet. Internetzugang haben alle Räume. Die Schülerinnen und Schüler lernen in modern ausgestatteten Fachräumen: Informatik, Technik, Hauswirtschaft (Küche), Chemie, Physik, Kunst und Musik. Die individuelle Förderung auch der kreativ-künstlerischen Begabungen ist gewährleistet.

Schulportrait:

Zu den pädagogischen Schwerpunkten der Schule gehören eine intensive Berufswahlvorbereitung mit außerschulischen Partnern, der Gebrauch zukunftsfähiger Technologien (z.B. Europäischer Computerführerschein in Kooperation mit der Volkshochschule) sowie ein breites sportliches Angebot mit Sportabzeichen.

Fridtjof-Nansen-Realschule

Goerdelerstraße 22, 47178 Duisburg (Vierlinden)

Telefon: 477282

Telefax: 475762

Email: fnansen.rs@freenet.de

Internet: www.du.nw.schule.de/fnrns

Schulleiter: Frau Kischkewitz

Schülerzahl: 365

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Fremdsprachenfolge:

Englisch, Französisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Berufswahlvorbereitung, soziales Lernen, Alltagskompetenz

Schulportrait:

24 Lehrerinnen und Lehrer, Sporthalle, Lehreräume, Fachräume, 2 Informatikräume, Nachmittagsbetreuung (DUBAS e.V.), Erste-Hilfe-Ausbildung, Cirkus Paletti, Hauswirtschaft, Lesepatentmodell, Partnerschule im Kongo, Kooperationen mit Firmen, VHS und Stadtbibliothek

Realschule Fahrn

Netzestraße 1, 47169 Duisburg

Telefon: 4850480
Telefax: 48504820
Email: 193719@schule.nrw.de
Internet: www.realschule-fahrn.de
Schulleiter: Herr Louis
Schülerzahl: 560

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Französisch ab Klasse 6 in der Neigungsdifferenzierung

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Steigerung der Leistungsbereitschaft und Leistungskompetenz durch Fördern und Fordern. Gezielte Förderung von Methoden- und Medienkompetenz durch Methodentage und Unterrichtsmodule in Informatik. Entwicklung sozialer Kompetenzen durch Streitschlichterprojekte, Sanitätsausbildung und Tutorenmodelle. Berufs- und Lebensplanung durch Berufspraktika in den Jahrgängen 9 und 10. Halbjahresprojekte durch Unterrichtsmodelle mit einem geschlechtsspezifischen Schwerpunkt.

Schulportrait:

Die RS Fahrn wurde im Jahr 1998 gegründet und versteht sich als 3 bis 4-zügige Stadtteilschule im Bezirk Fahrn. Die Schule hat 2008 das Gütesiegel zur individuellen Förderung erhalten.

Kopernikus-Gymnasium

Beckersloh 81, 47179 Duisburg (Aldenrade)

Telefon: 485190
Telefax: 4851920
Email: Kopernikus.Gymnasium@stadt-duisburg.de
Internet: www.kgw-web.de
Schulleiter: Herr Wöstefeld
Schülerzahl: 1070

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Fremdsprachenfolge:

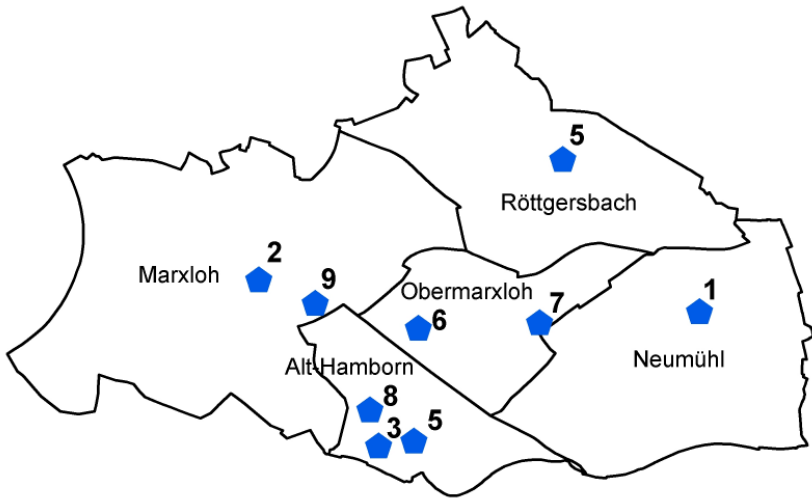
Englisch, Latein/Französisch (Jahrgang 8 und 9), Spanisch (JSt 11)

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Bilingualer Zweig, Profilklassen ab Jahrgang 5 (bilingual, naturwiss., allgemeinbildend), Methoden- und Berufswahlorientierungskonzeption, Hochbegabtenförderung

Schulportrait:

Handlungsleitfaden gemeinsame Erziehungsarbeit, Leistungs- und neigungsdifferenzierte Klassenprofile, Förderangebote für hochbegabte Schüler (Drehtürmodell), Kooperationspartnerschaften zur Berufsorientierung (duisport-AG, GEA-Process-Equipment, Bahn-AG), Berufswahlveranstaltungen mit dem Rotary-Club-Niederrhein, der Universität Duisburg-Essen und 20 lokalen Partnerbetrieben, Programm zur Übermittagsbetreuung bis 16.00 Uhr (mit Essensangebot), 20 Arbeitsgemeinschaften, Leistungszertifikate (DELTA, Certi lingua)



Legende

- 1 Gesamtschule Emschertal
- 2 Herbert-Grillo-Gesamtschule
- 3 Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule
- 4 Anne-Frank-Schule
- 5 Comenius-Schule
- 6 August-Thyssen-Realschule
- 7 Realschule Duisburg-Hamborn II
- 8 Abtei-Gymnasium
- 9 Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium

Gesamtschule Emschertal

Albert-Einstein-Straße 11, 47167 Duisburg (Sek. I), Kampstraße 23, 47166
Duisburg (Sek. II)

Telefon: 995670
Telefax: 9956722
Email: gen@du.nw.schule.de
Internet: www.du.nw.schule.de/gen
Schulleiter: Herr Stockem
Schülerzahl: 950

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Kl. 5; Französisch ab Kl. 6; Latein, Französisch und Türkisch ab Kl. 8; Spanisch ab Kl. 11. Ergänzungsunterricht in Polnisch, Russisch u. Türkisch zu belegen. Es besteht eine Schulpartnerschaft mit Perm/Russland.

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Die Schule ist eine Stadtteilschule mit den Schwerpunkten selbstständigen, kooperativen und sozialen Lernens mit dem Ziel, alle SchülerInnen zu den individuell bestmöglichen Schulabschlüssen zu führen und sie zur aktiven, eigenverantwortlichen Teilnahme an der Gesellschaft zu erziehen.

Schulportrait:

Zu den Schwerpunkten zählen die besondere Sprach- und Leseförderung in den Jg. 5 und 6, das naturwissenschaftl. Angebot, die Berufsorientierung in den Jg. 8-10 (Berufswahlpass) in Zusammenarbeit mit außersch. Partnern, die Förderung verantwortl. Handelns durch abenteuerpädagog. Angebote (z.B. Klettern). Die 4-zügige gymn. Oberstufe kooperiert mit benachbarten Oberstufen und beinhaltet Projekte zur Studien-/Berufsorientierung.

Herbert Grillo-Gesamtschule

Diesterwegstraße 6, 47169 Duisburg (Marxloh)

Telefon: 544230

Telefax: 5442316

Email: Herbert-Grillo-Gesamtschule@stadt-duisburg.de

Internet: www.hgg-du.de

Schulleiter: Frau Schichtel-Winkler

Schülerzahl: 640

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Kl. 5, Französisch ab Kl. 6, Türkisch ab Kl. 8

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Individuelle Berufswahlvorbereitung mit Berufspraktika in den Klassen 9 und 10 unter Beteiligung verschiedener Kooperationspartner aus der Wirtschaft, eine gezielte Vorbereitung auf die Arbeit in der Oberstufe ab Klasse 8, Förderunterricht und Hausaufgabenbetreuung.

Schulportrait:

Wir sind eine Schule im Stadtteil, ein Mittelpunkt des Lebens für unsere Schülerinnen und Schüler. Als Ganztagschule bieten wir in der Mensa täglich ein Mittagessen, in den Arbeitsgemeinschaften gibt es vielfältige Möglichkeiten: Tanz, Musik, Theater, Taekwondo, Computer, Technik, Mofakurs, Sanitäterausbildung uvm. Wir sind Vertreter klarer Ziele und achten auf Erziehung, Respekt und Höflichkeit. Bei Schwierigkeiten lassen wir niemanden allein. Hier arbeiten wir engagiert mit Lehrern, Sozialpädagogen und Eltern zusammen.

Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesamtschule

Hamborner Straße 274-278, 47166 Duisburg (Abteilung B),
Hotterlmannstraße, 47166 Duisburg (Abteilung A)

Telefon: 283 5522

Telefax: 283 5445

Email: info@leibnizgesamtschule.de

Internet: www.leibnizgesamtschule.de

Schulleiter: Herr Roth

Schülerzahl: 1180

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 6

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Französisch und Türkisch ab Klasse 6; Latein ab Klasse 8; Spanisch ab Klasse 11

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Die pädagogischen Schwerpunkte liegen auf der Vermittlung von Grundwerten und Schlüsselqualifikationen einerseits und dem ganzheitlichen, kooperationsförderndem Lernen andererseits. Gemeinsames Ziel ist die Entwicklung der Schülerpersönlichkeit.

Schulportrait:

Einen besonderen Schwerpunkt bilden in diesem Zusammenhang der Instrumentalunterricht, der Chor und Bläserprojekte.

In den Klassen 9, 10 und 12 finden Projekte zur Berufsorientierung und Studienvorbereitung sowie ein Studienfahrt nach England statt. In den Jahrgängen 9 und 10 werden als neue Fächer "Bürotechnik" und "Computeranwendung" angeboten.

Anne-Frank-Schule

Obere Holtener Straße 42, 47167 Duisburg (Röttgersbach)

Telefon: 590000
Telefax: 50389002
Email: GHS.AnneFrankSchule@stadt-duisburg.de
Internet: www.anne-frank-schule-duisburg.de
Schulleiter: Frau Peters
Schülerzahl: 310

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Fremdsprachenfolge:

Englisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Gemeinsamer Unterricht behinderten und nichtbehinderter Kinder
Differenziertes Förderkonzept in Deutsch und Mathematik
Verminderung des Sitzenbleibens durch Teilnahme an der Initiative "Komm mit"
Betriebspraktika in den Klassen 8, 9 und 10 Typ B
Jahrespraktikum Klasse 10 Typ A
Projekt "Die zweite Chance" mit der Duisburger Werkkiste
Projekt "Alt trifft Jung mit dem Altenheim Aachener Straße

Schulportrait:

Soziales Lernen findet in kleinen überschaubaren Klassen mit starker Anbindung an die Klassenlehrer/innen statt.

Comenius-Schule

Reichenberger Straße 19 a, 47166 Duisburg (Alt-Hamborn)

Telefon: 3173432
Telefax: 3173433
Email: GHS.ComeniusSchule@stadt-duisburg.de
Internet: www.comenius-schule-duisburg.de
Schulleiter: Frau Grießl
Schülerzahl: 377

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 3

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Ganztag, Sprachförderung in den Klassen 5/6, Sozialpraktikum, Berufsorientierung ab Jahrgang 8, Langzeitpraktika

Schulportrait:

Die Schule ist so organisiert, dass die Bindung an die Klassenlehrer im Vordergrund steht. Oberstes Ziel ist der respektvolle Umgang aller miteinander. In allem Unterricht geht es darum, auch den schwachen Schüler stark zu machen. Differenzierte Förderkonzepte unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler, ein breites AG-Angebot entfaltet ihre Interessen. Für die oberen Jahrgänge ist die Berufseinstiegsbegleitung etabliert und es wird mit außerschulischen Partner kooperiert. Regelmäßig erscheint ein "Jahrbuch", in dem die Schule alle Eltern, alle Schülerinnen und Schüler über die pädagogische Arbeit und alle wichtigen Anlässe des Schullebens informiert. Die langjährige Partnerschaft zu einer polnischen Schule ist ein Schwerpunkt des Schulprogramms. Die Schule vermittelt die Abschlüsse Hauptschulabschluss nach Klasse 9, Klasse 10 und den Mittleren Schulabschluss auch mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

August-Thyssen-Realschule

August-Thyssen-Straße 43, 47166 Duisburg (Obermarxloh)

Telefon: 283 5433

Telefax: 283 5326

Email: augustthyssen.realschule@stadt-duisburg.de

Internet: www.august-thyssen-realschule.info

Schulleiter: Herr Leyendecker

Schülerzahl: 515

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 3

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch, Französisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Sprachförderung Deutsch, Vorbereitung auf Berufs- und studienorientierte Bildungsgänge

Schulportrait:

Die ATR wird im Schuljahr 2010/2011 in den Jahrgangsstufen 5 u. 6 als Ganztagschule geführt. Der Ausbau zur Ganztagschule wird 2016 abgeschlossen sein. In der Erprobungsstufe liegt der Schwerpunkt auf der Förderung der deutschen Sprache, in Jahrgängen 7 u. 8 durch die Neigungsdifferenzierung auf Fächern wie Französisch, Technik, Informatik usw. und in den Kl. 9 u 10 auf Berufs- und Studieneinwahlvorbereitung. Durch die Lage im Schulzentrum Nord existiert seit Jahren eine enge Zusammenarbeit mit den umliegenden Berufskollegs und der Oberstufen der Gesamtschulen und Gymnasien. Der Übergang in die Berufsausbildung oder in die gymnasiale Oberstufe - ca. 50% der Schüler erhält die Qualifikation - wird intensiv vorbereitet.

Realschule Duisburg Hamborn II

Kalthoffstraße 50, 47166 Duisburg

Telefon: 4797902
Telefax: 4797903
Email: home@rsh2.de
Internet: www.rsh2.de
Schulleiter: Herr Heimbach
Schülerzahl: 570

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 3

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Französisch ab Klasse 6
Im AG-Bereich z. Zt.: Italienisch und Japanisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

u.a.

1. Maßnahmen zur Steigerung von Lese-, Rechtschreib- und Sprachkompetenzen. In Klasse 5 und 6 erhalten die Schülerinnen und Schüler jeweils sechs Wochenstunden Deutsch, Englisch und Mathematik.
2. Bereits ab Klasse 5 erhalten die Schülerinnen und Schüler Informatikunterricht. Zudem werden seit dem Schuljahr 2009/2010 ab Klasse 5 zusätzlich Laptop-Klassen eingerichtet.
3. Intensive Berufswahlvorbereitung ebenfalls ab Klasse 5.
4. tägliche Nachmittagsbetreuung bis 15.30 Uhr.

Schulportrait:

Abtei-Gymnasium

An der Abtei 10, 47166 Duisburg (Alt-Hamborn)
privates Gymnasium des Bistums Essen

Telefon: 555940
Telefax: 5559432
Email: info@abtei-gymnasium.de
Internet: www.abtei-gymnasium.de
Schulleiter: Herr Regenbrecht
Schülerzahl: 950

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Latein/Französisch ab Klasse 6; Französisch/Latein ab Klasse 8; Spanisch ab Klasse 10

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Katholische Schule in freier Trägerschaft des Bistums Essen; Europaschule in NRW; bilingualer Zweig Englisch ab Klasse 5; weitere Schwerpunkte in den Naturwissenschaften; gebundene Ganztagschule; offene Ganztagsangebote "Bildung und Betreuung" bis 16:00 Uhr; Kooperation mit einem Träger der freien Jugendhilfe

Schulportrait:

Als Schule in freier Trägerschaft orientieren sich unser pädagogisches Selbstverständnis und unser alltägliches Handeln an christlichen Grundüberzeugungen. Umfassende Bildung als Einheit von Wissen und Wollen ist unser Ziel. Gymnasiale Standards, ein achtsamer Umgang miteinander und das Engagement aller Beteiligten bieten dafür den Handlungsrahmen.

Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium

Am Grillopark 24, 47169 Duisburg (Marxloh)

Telefon: 544390
Telefax: 5443939
Email: EllyHeussKnapp.Gymnasium@stadt-duisburg.de
Internet: www.ehkg-du.de
Schulleiter: Herr Peller
Schülerzahl: 970

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

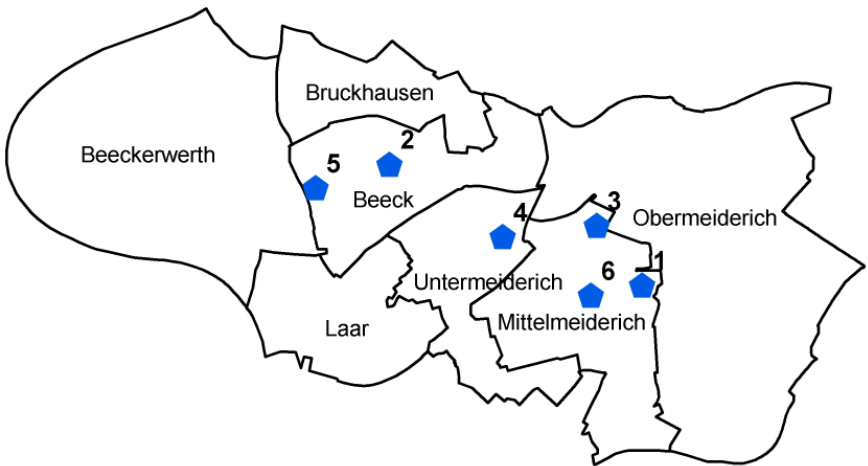
Ab 5 Englisch, ab 6 Französisch und Latein, 8 Französisch und Latein, 10 Französisch, Latein, Italienisch, Spanisch und Japanisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

- Bilinguales, naturwissenschaftliches und gestalterisches Profil
- Förderung individueller Begabungen
- Förderung von Methoden- und Medienkompetenz durch Methodentage und Computerführerschein für alle Schüler/innen
- Standortschule des Landesprogramms "Zukunft durch Innovation"
- naturwissenschaftlich technisches Zentrum

Schulportrait:

Hausaufgabenbetreuung und individuelles Förderprogramm ; modernes Selbstlernzentrum, geöffnet 08.00 bis 16.00 Uhr; in der Sek II Leistungskursangebot in: Deutsch, Englisch, Kunst, Mathematik, Biologie, Physik, Chemie, Erdkunde, Geschichte, Pädagogik, Psychologie; Arbeitsgemeinschaften: u.a. Naturwissenschaften, Theater, Netzwerk-AG, Technik, Tanz, Basketball, Bogenschießen, Chor, Big-Band, Business English, Sanitätsausbildung



Legende

- 1 Gesamtschule Meiderich
- 2 Theodor-König-Gesamtschule
- 3
- 4 Heinrich-Böll-Schule
- 5 Gustav-Stresemann-Realschule
- 6 Max-Planck-Gymnasium

Gesamtschule Meiderich

Westender Straße 30, 47138 Duisburg (Mittelmeiderich)

Telefon: 283 7626
Telefax: 283 7734
Email: 189261@schule.nrw.de
Internet: www.gsm-duisburg.de
Schulleiter: Herr Dr. Pietsch
Schülerzahl: 1320

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 6

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Französisch, Türkisch ab Klasse 6; Latein ab Klasse 8;
Spanisch ab Klasse 11

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Spanisch ab Klasse 11

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Ganztagschule mit Förderunterricht und Hausaufgabenbetreuung,
Arbeitsgemeinschaften, Neigungsklassen ab Klasse 5

(Naturwissenschaftsklasse, Sprachklasse Englisch, Deutsch,
Musikklasse, Informatikklassse, Leistungsklasse Sport),

Oberstufe: breites Kursangebot ,Leistungskurse D, E, M, BI, CH, PHY
(Koop), GE, EK

Schulportrait:

Schule im Stadtteil, Partner AKSUS, Ingenhammshof, MSV, pädagogische
Schwerpunkte Sprachförderung, Naturwissenschaften, Informatik,
Begabtenförderung, Gütesiegel individuelle Förderung,
Berufsorientierungskonzept KI 8-10,12, Partner aus der Wirtschaft,
Schulpartnerschaften GB,NL

Theodor-König-Gesamtschule

Möhlenkampstraße 10, 47139 Duisburg (Beeck)

Telefon: 5797390
Telefax: 57973937
Email: tkg@du.nw.schule.de
Internet: www.tkg-duisburg.de
Schulleiter: Herr Winkelmann
Schülerzahl: 820

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

- ab Klasse 5: Englisch
- '- ab Klasse 6: Französisch (wählbar)
- '- ab Klasse 8: Türkisch (wählbar)
- '- ab Klasse 11: Spanisch (wählbar); Französisch (fortgeführt)

Schwerpunkte des Schulprogramms:

intensive Deutschförderung; Einbindung kooperativer Unterrichtsformen in den Unterricht; Methodenkonzept; Ganztagsangebote; gestuftes Konzept zur Berufswahlorientierung in der SI und S II; Betriebspraktika in den Jahrgangsstufen 8, 9, 10, 12; individuelle Betreuung in der Oberstufe; umfassendes Medienkonzept mit Unterrichtseinheiten in Tastaturlehre, Tabellenkalkulation, Textverarbeitung, Power-Point; vielfältige Kooperationen mit Nachbarschulen sowie der Kreishandwerkerschaft und der Universität Duisburg-Essen

Schulportrait:

Die Schule ist mit dem Gütesiegel "Individuelle Förderung" ausgezeichnet. Sie ist Mitglied im Kooperationsnetzwerk "Schulen im Team" und UNESCO-Projektschule.

Heinrich-Böll-Schule

Gartsträucherstraße 54, 47137 Duisburg (Untermeiderich)

Telefon: 4494811
Telefax: 435746
Email: 136694@schule.nrw.de
Internet: www.du.nw.schule.de/hbs/
Schulleiter: Herr Gith
Schülerzahl: 360

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 3

Fremdsprachenfolge:

An der Heinrich-Böll-Schule wird ab Klasse 5 Englisch unterrichtet.

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Sprachförderung in den Klassen 5 und 6
Projekt „Das Lernen lernen“ in den Jahrgängen 5 bis 7
Berufswahlvorbereitung ab Klasse 7
Intensive Vorbereitung auf den Übergang Schule - Beruf in den Jahrgängen 9 und 10

Schulportrait:

Die Schule ist im Stadtteil Untermeiderich verankert, die Schüler/innen kommen mittlerweile aber auch aus ganz Meiderich, aus Laar, Beeck und Teile von Hamborn.

Nach Unterrichtsschluss werden im Rahmen des Programms "Geld oder Stelle" umfangreiche und vielseitige Betreuungsangebote bis weit in den Nachmittag hinein gemacht.

Gustav-Stresemann-Realschule

Weststraße 40, 47139 Duisburg (Beeck)

Telefon: 460000

Telefax: 468345

Email: gustav-stresemann-rs@web.de

Internet: www.gustav-stresemann-realschule.de

Schulleiter: Herr Klöckner

Schülerzahl: 504

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Fremdsprachenfolge:

Englisch, Französisch ab Klasse 6

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Unterrichtsschwerpunkte sind Sprachen, Naturwissenschaften, Informatik, Sport, Musik und Kunst.

Fördermaßnahmen zur Steigerung der Leistungskompetenz in kleinen Lerngruppen, Differenzierungsgruppen und Fördergruppen.

Jahrgangsstufen-Projekte (Lernen lernen Jg. 5/6, Sportwoche/Skifahrt Jg. 7, Betriebspraktikum Jg. 8 und Jg. 9, Berufsorientierung Jg. 9/10) und Sport-AG's.

Förderung der sozialen Kompetenz durch Unterrichtsprojekte z.B. Lions-Quest, soziales Praktikum, Streitschlichter.

Schulportrait:

Die Schule versteht sich als Stadtteilschule. Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit liegen entsprechend dem Motto des Schulprogramms "Lernend in die Zukunft".

Max-Planck-Gymnasium

Werner-Wild-Straße 12, 47137 Duisburg (Mittelmeiderich)

Telefon: 449920
Telefax: 4499229
Email: 164665@schule.nrw.de
Internet: www.du.nw.schule.de/mpg
Schulleiter: Herr Stalleicken
Schülerzahl: 1050

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5, Latein und Französisch ab Klasse 6 u. 8, Französisch und Spanisch ab Klasse 11

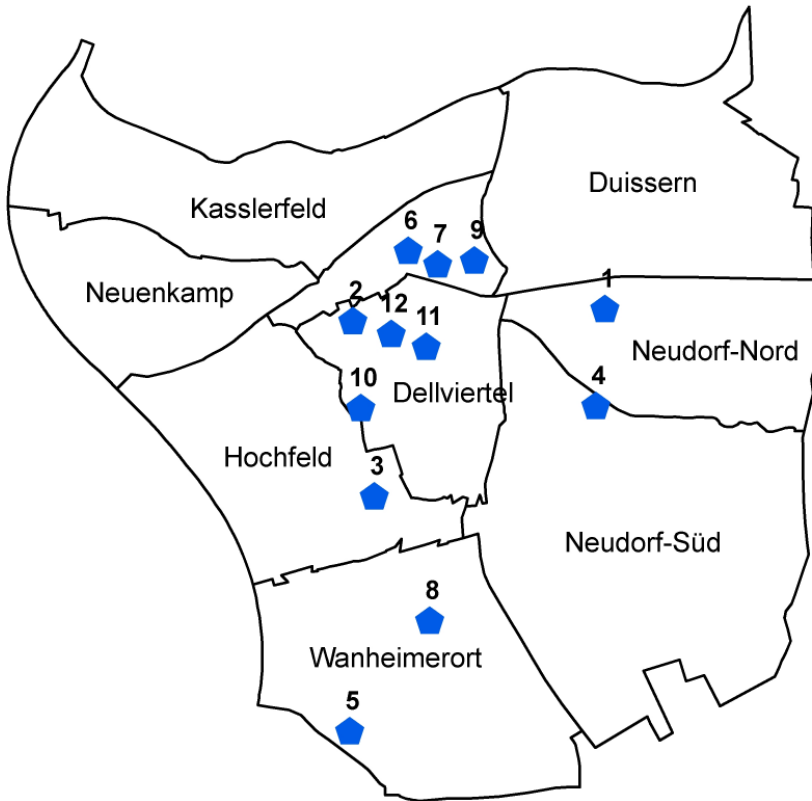
Schwerpunkte des Schulprogramms:

Profile: naturwissenschaftlich (NW-Klasse mit Experimentalunterricht in 5/6, "AGNOS" in 7, MedScience u. Junior-Ingenieur-Akademie im WP II, Schüler-Ingenieur-Akademie ab Jgst. 12), musisch-instrumentalpraktisch (Bläserklasse in 5/6, Schulband mit vielen Auftritten ab Kl. 7), Laptop (Laptop-Klasse in 5/6, Info-Kombi Kurse im WP II, Sek II Informatik verlässlich), sprachl.-literar.-künstler. (Theaterklasse in 5/6, Sek I-Theater-AG, Sek II-Theater-AG)

Schulportrait:

Kooperation mit TKS, Telekom Stiftung, Uni Duisburg/Essen; zahlreiche ÄG's, Partnerschaft mit der Foreign Languages School in Wuhan / China und dem Collège Jean Jaurès in Calais, Comenius-Projekte, LK's in allen Naturwissenschaften.

Übermittagsbetreuung mit warmem Essensangebot



Legende

- 1 Gesamtschule Duisburg-Mitte
- 2 Gesamtschule Globus am Dellplatz
- 3 Emil-Rentmeister-Schule
- 4 Gemeinschaftshauptschule Gneisenaustraße
- 5 Gemeinschaftshauptschule Hitzestraße
- 6 Gustav-Heinemann-Realschule
- 7 Karl-Lehr-Realschule
- 8 Mercator-Gymnasium
- 9 Landfermann-Gymnasium
- 10 Steinbart-Gymnasium
- 11 St. Hildegardis-Gymnasium

Gesamtschule DU-Mitte

Pappenstraße 49, 47057 Duisburg (Neudorf), Falkstr. 44, 47058 Duisburg (Duissern)

Telefon: 283 4914

Telefax: 283 4920

Email: Gesamtschule.Mitte@stadt-duisburg.de

Internet: www.gesamtschule-duisburg-mitte.de

Schulleiter: Herr Demmer

Schülerzahl: 1265

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 6

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5, Französisch und Türkisch ab Klasse 6, Latein ab Klasse 8, Spanisch ab Klasse 11

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Erweiterte und vertiefte musikalische Erziehung (Musikklassen); Berufs- und Lebensplanung (Hinführung zur Wirtschafts- und Arbeitswelt); Lernen mit neuen Medien; Kooperatives Lernen und individuelle Förderung

Schulportrait:

Schule mit voll ausgebautem Ganztagsbereich (Arbeitsgemeinschaften, Hausaufgabenbetreuung); Einsatz neuer Medien im Unterricht (EDV, Internet); Förderkurse und Hausaufgabenbetreuung in Deutsch, Englisch, Mathematik; Schulpartnerschaften mit Schulen in England, Frankreich und Spanien; Differenzierte Berufswahlvorbereitung / Kooperation mit den Stadtwerken Duisburg, der Deutschen Bahn AG und duisport; LK-Bereich: Kooperation mit den Innenstadt-Gymnasien, u.a. Angebot im Fach Informatik

Gesamtschule Globus am Dellplatz

Gottfried-Könzgen-Straße 3, 47051 Duisburg (Dellviertel)

Telefon: 286490
Telefax: 2864930
Email: 193252@schule.nrw.de
Internet: www.du.nw.schule.de/globus
Schulleiter: Herr Schoppengerd
Schülerzahl: 654

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch, Französisch, Türkisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Wir, die Gesamtschule Globus am Dellplatz, sind eine kleine vierzügige Gesamtschule in Duisburg, zentral am Dellplatz gelegen, 1996 gegründet.

Mit unserem Namen „GLOBUS“ verbinden wir ein klar umrissenes Schulprogramm, globales und weltoffenes Lernen – Schülerinnen und Schüler aus über 35 Ländern der Erde besuchen unsere Schule - sowie eine nachhaltige Umweltbildung.

Wir kooperieren in der Oberstufe mit der Gesamtschule Meiderich.

Schulportrait:

Emil-Rentmeister-Schule

Gitschiner Straße 107, 47053 Duisburg (Hochfeld)

Telefon: 63122
Telefax: 6692756
Email: GHS.EmilRentmeisterSchule@stadt-duisburg.de
Internet:
Schulleiter: Frau Ernst
Schülerzahl: 230

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

- Ausbau des Ganztags mit dem Ziel der besseren Vernetzung im Stadtteil
- Weiterentwicklung des Gemeinsamen Unterrichts mit dem Ziel der individuellen und ganzheitlichen Förderung aller Schüler und Schülerinnen

Schulportrait:

Teams von Hauptschullehrern und Sonderpädagogen unterrichten SchülerInnen mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf in Integrativen Lerngruppen. Individuelle Lernbegleitung wird durch gezielte Maßnahmen zum sozialen Lernen und zur Persönlichkeitsbildung ergänzt. Dies geschieht in partnerschaftlicher Zusammenarbeit von Eltern, Jugendlichen und Lehrpersonal. Für die Beratung von Eltern und SchülerInnen steht ein Schulsozialarbeiter zur Verfügung.

Gemeinschaftshauptschule Gneisenaustraße

Gneisenaustraße 251, 47057 Duisburg (Neudorf)

Telefon: 352123

Telefax: 3630710

Email: GHS.Gneisenaustr@stadt-duisburg.de

Internet: www.du.nw.schule.de/hsgnei

Schulleiter: Frau Schmitz

Schülerzahl: 317

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Fremdsprachenfolge:

Englisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Besondere Konzepte zur Berufswahlvorbereitung.

Gestaltung des Schullebens.

Gemeinsamer Unterricht (Integrationsklassen).

Besondere Konzepte zur Sport- und Gesundheitserziehung.

Schulportrait:

"Wir kümmern uns" Teamarbeit in Jahrgangsstufen.

Verlässliche Nachmittagsbetreuung an 4 Tagen bis 16.00 Uhr.

Gemeinschaftshauptschule Hitzestraße

Hitzestraße 23-25, 47055 Duisburg (Wanheimerort)

Telefon: 777527
Telefax: 735650
Email: GHS.Hitzestr@stadt-duisburg.de
Internet: www.ghs-hitzestrasse.de
Schulleiter: Herr Sandmann
Schülerzahl: 315

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Durch ein konsequentes Erziehungskonzept wird die Förderung der Eigenverantwortlichkeit betrieben. Wir legen großen Wert auf die Vermittlung von Werten und arbeiten gewaltpräventiv. In den Klassen 8 –10 findet eine intensive und individuelle Berufswahlvorbereitung in Kooperation mit dem Arbeitsamt und örtlichen Betrieben statt.

Schulportrait:

Die Schule liegt im Duisburger Süden und wird zurzeit von 315 Schülern und Schülerinnen aus den Stadtteilen Mitte und Süd besucht. Der Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund liegt bei ca. 35 %.

Die Schüler werden intensiv betreut und beraten durch Klassenlehrerteams, Schulsozialarbeiterin und Beratungslehrer. Im Nachmittagsbereich bieten wir AGs und eine verlässliche Betreuung über Mittag an.

Gustav-Heinemann-Realschule

Landgerichtsstraße 17, 47051 Duisburg (Altstadt)

Telefon: 283 4598
Telefax: 283 4206
Email: 158744@schule.nrw.de
Internet: www.ghrs-du.de
Schulleiter: Herr Sander
Schülerzahl: 660

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Fremdsprachenfolge:

Englisch, Französisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Werteerziehung, Methodenkompetenz

Schulportrait:

Werteerziehung, vertiefte Berufswahlorientierung und Methodenkompetenz bilden Schwerpunkte der Bildungs- und Erziehungsarbeit. Ein differenziertes Angebot im Ergänzungsunterricht dient der individuellen Förderung. Streitschlichtung und Maßnahmen zur Gewaltprävention fördern die Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler. Im Wahlpflichtunterricht gibt es vielfältige Möglichkeiten der Schwerpunktbildung in Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften und Technik oder mit der Fortsetzung der zweiten Fremdsprache. Intensive Beratung und enger Kontakt zwischen Schule und Eltern prägen ein offenes und kooperatives Schulklima. Darüber hinaus gibt es ein vielfältiges Angebot pädagogischer Übermittagsbetreuung.

Karl-Lehr-Realschule

Wacholderstraße 12, 47055 Duisburg (Wanheimerort)

Telefon: 93188911
Telefax: 93188910
Email: klrs@klrs.de
Internet: www.klrs.de
Schulleiter: Herr Claußen
Schülerzahl: 569

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 3

Fremdsprachenfolge:

Ab Klasse 5 Englisch und ab Klasse 6 Französisch, ab Klasse 7 wählbar als FS-Kurs

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Mosaiksteine des Schulprogramms der KLRS sind:
Gelebte Schulgemeinde - Medienkonzept - Projekte - Beratung -
Berufswahlvorbereitung - Kooperation (Homepage: www.klrs.de)

Schulportrait:

Die drei- bis vierzügige Schule liegt in unmittelbarer Nähe zum Sportpark Wedau, was ein umfangreiches Sportangebot wie Eislaufen und Wasserski ermöglicht. In der komplett vernetzten Schule werden alle Schüler ab Klasse 5 in den neuen Medien geschult. Kurs- und Klassenfahrten - auch ins schuleigene Schullandheim in Hollerath - gehören auch ins Schulprofil. Die Berufswahlvorbereitung wird an der KLRS groß geschrieben. Methodentraining und soziales Lernen bilden ab Klasse 5 Schwerpunkte der Bildungs- und Erziehungsarbeit.

Landfermann-Gymnasium

Mainstraße 10, 47051 Duisburg (Altstadt)

Telefon: 363540

Telefax: 3635425

Email: Landfermann gym@aol.de

Internet: www.landfermann.de

Schulleiter: Herr Kleinschnellenkamp (komm.)

Schülerzahl: 1300

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Fremdsprachenfolge:

E / L ab Klasse 5; F / L ab Klasse 6; Sp / Gr ab Klasse 8; Sp / Hebr ab Klasse 10; Chin als AG

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Schulportrait:

Die Ausbildung erfolgt in einem unserer drei Züge:

- a) Englisch und Latein (ab 5 beide FS)
- b) Math.- naturwiss. Zug (verstärkter Unterricht in M, Bio, Ph, Ch)
- c) Bilingual Englisch (verstärkter E-Unterricht, ab Klasse 7 Sachfachunterricht in engl. Sprache)

Mercator-Gymnasium

Musfeldstraße 152, 47053 Duisburg (Dellviertel)

Telefon: 283 7960

Telefax: 283 7966

Email: mercator-gymnasium@stadt-duisburg.de

Internet: www.mercator-gymnasium.de

Schulleiter: Frau Boden

Schülerzahl: 900

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 3

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Französisch / Latein ab 6 / 8 sowie in der S II (hier auch Spanisch und Japanisch), bilinguale Unterrichtsmodule.

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Doppelstundenmodell, konsequente Begabungsförderung (u.a. DELF, Wettbewerbe), besondere Förderung der Seiteneinsteiger in S II, Berufsorientierungstage und -praktika, Kooperation mit den Städt. Werken, Forscherklasse (mit NW-Schwerpunkt), Kreativklasse (mit Gestaltungsprofil) in Stufen 5/6, Internetpass, Methoden- und Kommunikationstraining, Austausch mit Frankreich und Russland, AGs (Schülerzeitung, Sport, Musik, Experimente), offener Ganztag, Streitschlichtung, Arbeit mit neuesten Medien.

Schulportrait:

Deutsch, Englisch, Französisch, Kunst, Geschichte, Erdkunde, Erziehungswissenschaften, Mathematik, Physik, Biologie, Chemie, Informatik und Sport auch als Leistungskurse, tws. in Kooperation.

Steinbart-Gymnasium

Realschulstraße 45, 47051 Duisburg (Dellviertel)

Telefon: 485790
Telefax: 48579222
Email: info@steinbart-gymnasium.de
Internet: www.steinbart-gymnasium.de
Schulleiter: Herr Minnema
Schülerzahl: 1330

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Kl. 5; Französisch ab Kl. 5, 6 und 8; Latein ab Kl. 5, 6 und 8; Spanisch ab Kl. 8, Japanisch ab Kl. 11 als abiturrelevante Kurse

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Selbstständigkeit entwickeln – erleben – erweitern; 70-Min. Stunden

Schulportrait:

„Lernen lernen“ in 5 (Lions-Quest), Hausaufgabenbetreuung für die Kl. 5 bis 8. Basket-, Volley- und Flagfootball, Tanz, Internet, Begabtenförderung in Informatik, Mathematik, Sport, Fremdsprachen sind als AGs fester Angebotsbestandteil. Schulpartnerschaften in Frankreich, England, Japan und Russland. Leistungskursangebote: Deutsch, Englisch, Französisch, Kunst, Geschichte, Erdkunde, Erziehungswissenschaften, Mathematik, Physik, Biologie, Chemie, Informatik, Sport. LK-Kooperation mit den Innenstadtsschulen. Selbstlernzentrum, Neue Medien, Streitschlichtung, Talentzentrum und Partnerschule des Leistungssports.

St. Hildegardis-Gymnasium

Realschulstraße 11, 47051 Duisburg (Dellviertel)
privates Mädchengymnasium des Bistums Essen

Telefon: 929750
Telefax: 9297555
Email: hildegardis@shg-duisburg.de
Internet: www.shg-duisburg.de
Schulleiter: Herr Dr. Oster
Schülerzahl: 780

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Fremdsprachenfolge:

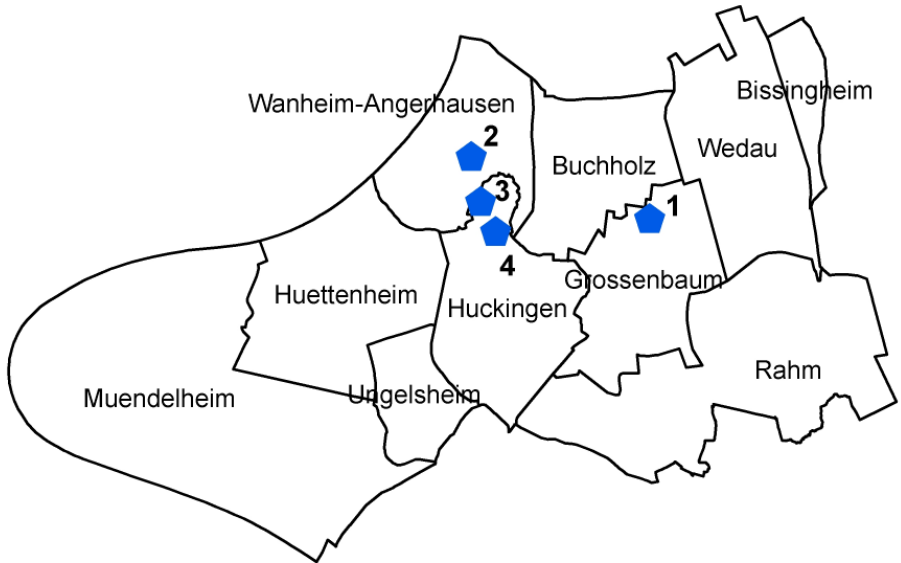
Englisch ab Klasse 5 / Latein oder Französisch ab Klasse 6 / Latein oder Französisch ab Klasse 8 / Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache in der Einführungsphase der Sek. II / Japanisch und Hebräisch in Zusammenarbeit mit anderen Gymnasien.

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Aus der christlichen Werteorientierung und der Leistungsorientierung gem. Richtlinien des Landes NRW leiten sich soziales Engagement und kooperative Grundeinstellungen im Miteinander und Füreinander innerhalb der Schulgemeinde und darüber hinaus ab.

Schulportrait:

Die individuelle Förderung speziell für Mädchen wird außerunterrichtlich unterstützt durch Wettbewerbe, Arbeitsgemeinschaften verschiedener Art, Kooperationen mit ausserschulischen Partnern sowie durch religiöse Aktivitäten, u.a. auch Sozialpraktika.



Legende

- 1 Gesamtschule Süd
- 2 Gemeinschaftshauptschule Beim Knevelshof
- 3 Realschule Süd
- 4 Reinhard und Max Mannesmann-Gymnasium

Gesamtschule DU-Süd

Großenbaumer Allee 168-174, 47269 Duisburg (Großenbaum)

Telefon: 283 7044

Telefax: 283 7046

Email: geds@ge-duisburg-sued.de

Internet: www.ge-duisburg-sued.de

Schulleiter: Herr Wollny

Schülerzahl: 1250

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 6

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Latein und Französisch ab Klasse 6 bis 10 bzw. 11;
Spanisch ab Klasse 8 und 11; Französisch fortgeführt ab Klasse 11

Schwerpunkte des Schulprogramms:

- Erziehung als zweites Grundprinzip unserer Arbeit
- individuelle Förderung
- Vorbereitung auf zentrale und teilzentrale Prüfungen
- Ganzttag mit Freizeitangeboten und Silentium
- Gewaltfreiheit
- Lernen für Europa
- Berufs- und Lebensplanung
- umfassende Beratung

Schulportrait:

Besondere Angebote sind:

Team-Struktur auf Klassen- und Jahrgangsebene; Betriebspraktika in Maidenhead (England), Kooperation mit Stadtwerken; Energiesparschule; Jugend forscht; Kunst am Bau; Schule mit Stadtteilbücherei und Schwimmbad; eigene Küche

Gemeinschaftshauptschule Beim Knevelshof

Beim Knevelshof 21, 47249 Duisburg (Wanheim)

Telefon: 708960
Telefax: 791190
Email: schulleitung@knevelshof.de
Internet: www.knevelshof.de
Schulleiter: NN
Schülerzahl: 251

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Ganztagsschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Miteinander leben und arbeiten. Vorbereitung auf die Berufswelt durch Praktika in den Jahrgängen 8, 9 und 10, sowie begleitende Maßnahmen ab Jahrgang 7.

Schulportrait:

Die Schule ist eine erweiterte Ganztags Hauptschule mit verpflichtendem Unterrichts- bzw. Betreuungsangebot von fünf Nachmittagen. (Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag bis jeweils 16.00 Uhr, Dienstag bis 15.00 Uhr.) Die Schüler nehmen täglich in der Schulmensa eine warme Mittagsmahlzeit gemeinsam ein. Der Ausbau zur Ganztagschule ist zwischenzeitlich bis zur Jahrgangsstufe 9 fortgeschritten, ab dem Schuljahr 2011/2012 wird die Schule vollständig zur Ganztagschule ausgebaut sein.

Realschule Süd

Am Ziegelkamp 7, 47259 Duisburg (Huckingen)

Telefon: 283 7283

Telefax: 283 7215

Email: Realschule.Sued@stadt-duisburg.de

Internet: www.rs-sued.de

Schulleiter: Herr Friede

Schülerzahl: 836

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Fremdsprachenfolge:

Ab Jahrgang 5 Englisch, in Jahrgang 6 Französisch, danach besteht die Möglichkeit Französisch als Wahlpflichtfach zu wählen.

Schwerpunkte des Schulprogramms:

n Klasse 5/6 Profilklassen in Musik ("Bläserklasse"), Grundbildung Informatik, Förderung der Methodenkompetenz/des sozialen Lernens, Förderunterricht in kl. Gruppen in D, E und M. In Kl. 7-10 Differenzierung in F, BI, IF, TC, SW und KU. Im Fach "Berufsorientierung" wird in Kl. 8/9 alles Notwendige über Berufswahl gelernt, 3-wöchiges Schülerbetriebspraktikum in Klasse 9.

Nachmittags bieten wir eine fundierte Betreuung sowie vielfältige AGs an, z.B. Foto, Sani, Kanu, Technik, Mofa und Netzwerk.

Schulportrait:

Die individuelle Betreuung und Förderung der Schüler/innen steht im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit an unserer Realschule, die Teil des Schulzentrums Biegerhof ist.

Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium

Am Ziegelkamp 13, 47259 Duisburg (Huckingen)

Telefon: 283 7182
Telefax: 283 7128
Email: info@mannesmann-gymnasium.de
Internet: www.mannesmann-gymnasium.de
Schulleiter: Frau Keens
Schülerzahl: 1351

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Ab Klasse 5: Englisch und Englisch bilingual, ab Klasse 6: Französisch oder Latein, ab Klasse 8: Spanisch, ab Klasse 10: Italienisch

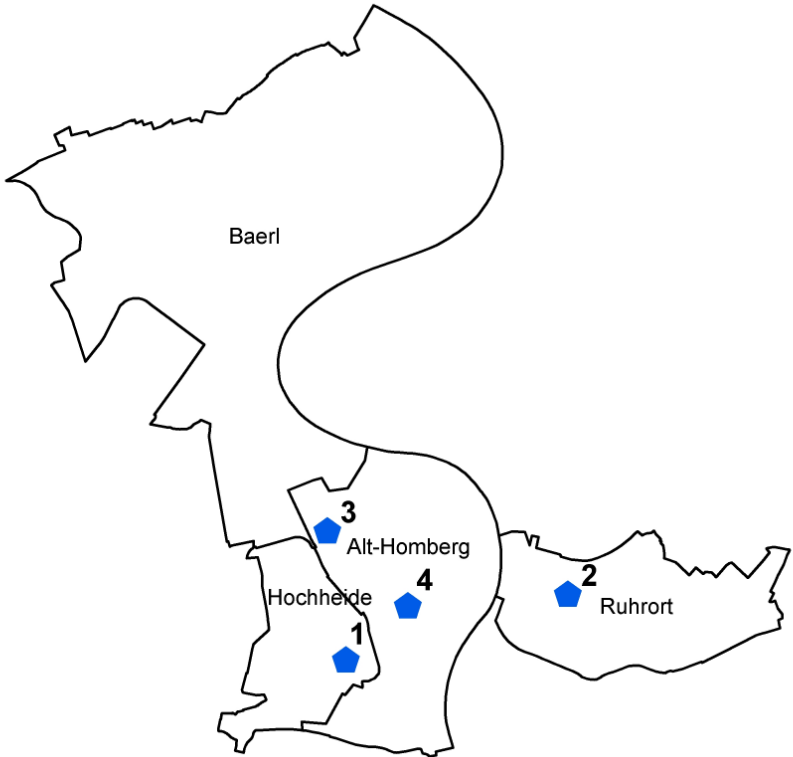
Schwerpunkte des Schulprogramms:

Eine Vielzahl von Arbeitsgemeinschaften in unterschiedlichen schulischen Bereichen, Schulmannschaften Sport
Teilnahme an Bundes- und Landeswettbewerben in den Fremdsprachen und "Jugend forscht"

Schulpartnerschaften mit USA und Italien, Comeniusprojekte
Schwerpunkt: Berufs- und Lebensplanung mit außerschulischen Partnern

Schulportrait:

Bilingualer Zweig Englisch
Naturwissenschaftliche Profilklassse
Ganztagsangebot mit Förderunterricht und Silentien
Zertifizierte Europaschule



Legende

- 1 Erich Kästner Gesamtschule
- 2 Gesamtschule Ruhroort
- 3 Gemeinschaftshauptschule In den Haesen
- 4 Franz-Haniel-Gymnasium

Erich Kästner Gesamtschule

**Ehrenstraße 87, 47198 Duisburg (Hochheide), Feldstraße 20-22, 47198
Duisburg (Alt-Homberg)**

Telefon: 02066/998960
Telefax: 02066/998988
Email: post@erichkaestnergesamtschule.de
Internet: www.erichkaestnergesamtschule.de
Schulleiter: Herr Terjung
Schülerzahl: 1026

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Französisch Klasse 6; Latein Klasse 8; Spanisch Klasse 11

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Rücksichtsvolles Zusammenleben (u.a. Streitschlichtung; TimeOut-Programm), gutes Lernklima, (u.a. „Päd. Dependence“ für die Jahrg. 5/6, indiv. Sprachförderkonzept, Bläserorchester) Zuverl. Ganzttag mit breitem AG-Angebot, aktivierender Unterricht („Kooperatives Lernen“, Medienkompetenz), Jugend forscht, Themenjahre, Englisch „Creative Writing“ und Cambridge Zertifikat, Stadtteilschule (vernetzte Schule, Schulsozialarbeit, Partnerfirmen), Berufs- und Studienwahlberatung, Betriebspraktika

Schulportrait:

Partnerschaften mit Schulen in Portsmouth (England), s'Hertogenbosch (Niederlande), Comenius Projektschule 2010 mit Aranjuez (Spanien)

Gesamtschule DU-Ruhrort

Karlstraße 25, 47119 Duisburg (Ruhrort)

Telefon: 8009760

Telefax: 8009770

Email: geru@du.nw.schule.de

Internet: www.gesamtschule-ruhrort.de

Schulleiter: Frau Klingen

Schülerzahl: 880

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 5; Französisch; Latein und Spanisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Sprachförderung in Jg. 5 und Jg. 6 mit 2 Deutschlehrern in einer Klasse, Projekterweiterter Englischunterricht für sprachbegabte Schüler, Lernen lernen in Jg. 5 und Jg. 6, Streitschlichterprogramm, Präventionsprogramme, Verlässlicher Ganzttag

Schulportrait:

Die Schule hat das Gütesiegel Individuelle Förderung, Gutes Lernklima bestätigt durch Schulinspektion, Modernste Medien-ausstattung, Grundlagen in Word (Jg 6) und Excel (Jg 7), Gute Verkehrsanbindung an fast alle Stadtteile, Eigene Musikschule „Musik für alle“ zum Erlernen eines Instruments, Intensive Prüfungs-vorbereitungen für die zentralen Prüfungen 10 und das Zentralabitur, Aletta-Haniel-Programm zur Verbesserung des Übergangs Schule-Beruf, Vielfältiges Berufsorientierungsprogramm

Gemeinschaftshauptschule In den Haesen

In den Haesen 84, 47198 Duisburg (Alt-Homberg)

Telefon: 02066/13308
Telefax: 02066/501382
Email: GHS.IndenHaesen@stadt-duisburg.de
Internet: www.haesenschule.de
Schulleiter: Herr Weinberg
Schülerzahl: 180

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 3

Fremdsprachenfolge:

Englisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Übergang Schule / Arbeitswelt
Unterrichtlicher und außerunterrichtlicher Sport

Schulportrait:

Die GHS In den Haesen arbeitet unter dem Leitbild:

"Leben, arbeiten, lernen und erziehen in einem respektvollen, gewaltfreien und freundlichen Schulklima.

Die fachliche und pädagogische Arbeit an der GHS In den Haesen zeichnet sich aus durch:

Kleine Klassen - individuelle Förderung - Streitschlichterprojekt - tägliche Hausaufgabenhilfe - Ganztagsbetreuung im Schülerclub - Berufswahlvorbereitung mit zwei Betriebspraktika - Förderprogramm "Erwachsen werden" - Suchtprophylaxeprojekt.

Franz-Haniel-Gymnasium

Wilhelmstraße 25, 47198 Duisburg (Alt-Homburg)

Telefon: 02066/20350
Telefax: 02066/203535
Email: fhg@fhg-du.de
Internet: www.franz-haniel-gymnasium.de
Schulleiter: Herr Binnenbrücker
Schülerzahl: 950

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Fremdsprachenfolge:

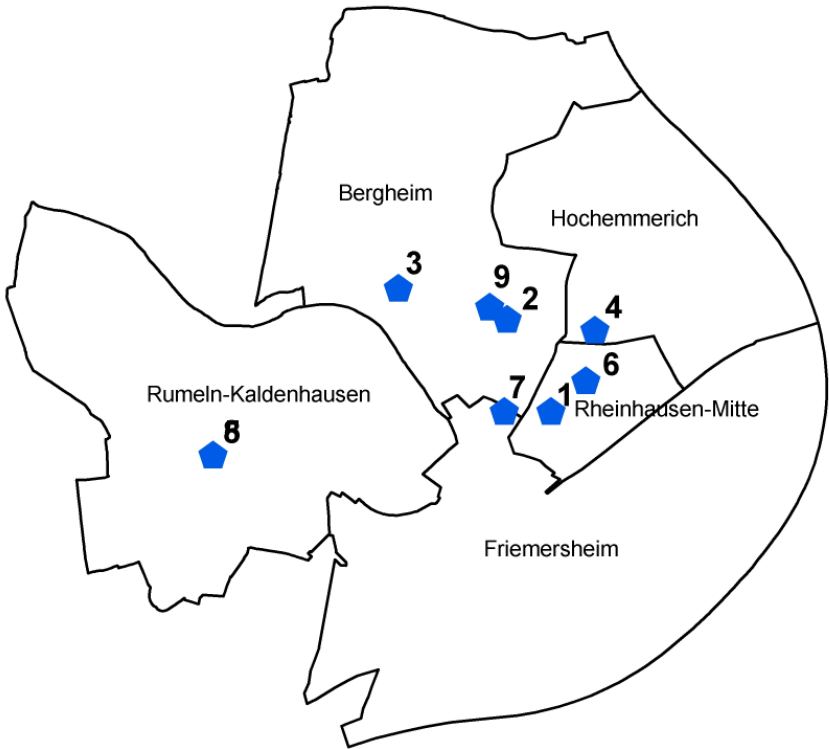
E ab 5, FR u. LA ab 6 und 8, Spanisch mit Beginn der Oberstufe

Schwerpunkte des Schulprogramms:

70-Min-Stunden # Konzepte individueller Förderung # Bilinguale Module ab Kl. 5 # Vorbereitung auf intern. Sprachprüfungen in EN, FR # Zusatzkurse in MA und NW # Teilnahme "SchülerIngenieur-Akademie DU # Innovativer Einsatz digitaler Medien # Kooperation mit Unis u Unternehmen # Nachmittags- und Hausaufgabenbetreuung FHG - ein gepflegtes, technisch und medial bestens ausgestattetes Gymnasium mit dem Status einer "Stadtteilschule". Ein kooperatives Kollegium mit innovativem Potenzial steht für schülerorientierte Unterrichtsformen in einem Klima kommunikativer Sensibilität, in denen "fördern" und "fordern", Leistungsorientierung und soziale Kompetenzen sich nicht im Wege stehen.

Schulportrait:

Lise-Meitner-Gesamtschule



Legende

- 1 Lise-Meitner-Gesamtschule
- 2 Heinrich-Heine-Gesamtschule
- 3
- 4 Gemeinschaftshauptschule Friedrich-Ebert-Straße
- 5 Gemeinschaftshauptschule Schulallee
- 6 Realschule Rheinhausen
- 7 Willy-Fährmann-Realschule
- 8 Albert-Einstein-Gymnasium
- 9 Krupp-Gymnasium

Lessingstraße 3, 47226 Duisburg (Rheinhausen-Mitte)

Telefon: 02065/689980
Telefax: 02065/6899850
Email: Lise-Meitner-Ge@stadt-duisburg.de
Internet: www.lise-meitner-gesamtschule.de
Schulleiter: Herr Petrasch
Schülerzahl: 995

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Klasse 05, Französisch ab Klasse 06, Latein ab Klasse 8, neue Fremdsprachen in der SII: Spanisch, Lateinisch (Latinum)

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Die Förderung von Leistungsbereitschaft und Lernfreude, die Entwicklung von Fach- und Sprachkompetenz sowie die kritische Einbeziehung der neuen Medien; Allgemein: Vertiefung demokratischer Strukturen auf der Basis gegenseitiger Toleranz, soziales Lernen sowie die Vermittlung einer hohen Medienkompetenz und Kommunikationsfähigkeit.

Schulportrait:

Die im September 1993 gegründete Schule ist seit vielen Jahren ein lebendiger Bestandteil der Schullandschaft im Westen Duisburgs. Die individuelle Förderung der einzelnen Schülerinnen und Schüler in einem liebevoll gestalteten Umfeld steht dabei im Mittelpunkt. Die in einer Dependence untergebrachte Oberstufe bietet ein breites Fächer-spektrum und die Möglichkeit, Sport als 4. Abiturfach zu wählen.

Heinrich-Heine-Gesamtschule

Flutweg 56, 47228 Duisburg (Bergheim)

Telefon: 02065/92880
Telefax: 02065/928820
Email: 188177@schule.nrw.de
Internet: www.hhg-du.de
Schulleiter: Herr Beyer
Schülerzahl: 1050

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Ganztagschule

Fremdsprachenfolge:

Englisch (ab 5) - Französisch, Latein (ab 6) - Spanisch (ab 6, 8, 11)

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Schwerpunktklassen in 5 und 6, NW-Bereich

Schulportrait:

Die Schule besteht seit 1982, ist in der Sek I fünfzünftig, in der Sek II dreizünftig.

Wesentliche Schwerpunkte: Sprachförderung; musische und naturwissenschaftliche Förderung; im MINT-Projekt Schwerpunktschule in Technik

Gemeinschaftshauptschule Friedrich-Ebert-Straße

Friedrich-Ebert-Straße 106, 47226 Duisburg (Rheinhausen-Mitte)

Telefon: 02065/72027

Telefax: 02065/313210

Email: GHS.FriedrichEbertStr@stadt-duisburg.de

Internet: www.ghs-friedrich-ebert.eu

Schulleiter: Herr Hartmann

Schülerzahl: 305

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Fremdsprachenfolge:

Englisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Besondere Schwerpunkte liegen im Bereich Sport und Informatik. Im Bereich Informatik werden im WP-Unterricht ab der Klasse 7 ein Schreibmaschinenkurs, der Erwerb des Computer- und Internetführerscheins, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, das Erstellen von Präsentationen und Bildbearbeitung am PC angeboten. Ebenfalls im WP-Unterricht besteht die Möglichkeit des Erwerbs des Mofa-Führerscheins.

Schulportrait:

Förderunterricht wird in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik in Kleingruppen ab der Jahrgangsstufe 5 angeboten.

In den Klassen 8-10 findet eine intensive Berufswahlvorbereitung statt.

Im Nachmittagsbereich wird täglich eine Freizeit- und Hausaufgabenbetreuung bis 15.00 Uhr angeboten.

Gemeinschaftshauptschule Schulallee

Schulallee 11, 47239 Duisburg (Rumeln-Kaldenhausen)

Telefon: 02151/41908121
Telefax: 02151/41908170
Email: GHS.Schulallee@stadt-duisburg.de
Internet: www.ghs-schulallee.de
Schulleiter: Herr Schmidt
Schülerzahl: 252

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 2

Fremdsprachenfolge:

Englisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Berufsfindung, Informatik

Schulportrait:

Die Schule legt großen Wert auf eine individuelle Schüler- und Elternberatung. Die Interessen der Schüler werden aufgegriffen, um durch einen praxisbezogenen Unterricht die Freude am Lernen zu erhalten. In der Berufswahlvorbereitung wird durch eine enge Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt und weiterführenden Schulen versucht, allen eine optimale Schullaufbahn zu sichern und sie dem angestrebten Berufsziel näherzubringen. Einen weiteren Schwerpunkt bildet der richtige Umgang mit Computern. Zur Erreichung dieses Ziels beginnt die GHS Schulallee bereits in Klasse 5 mit dem Informatikunterricht. Bis zur Klasse 10 erfolgt der Umgang mit Textverarbeitung und Tabellenkalkulation sowie die Nutzung des Internets.

Realschule Rheinhausen

Körnerplatz 2, 47226 Duisburg (Rheinhausen-Mitte)

Telefon: 02065/30340

Telefax: 02065/303436

Email: schulleitung@realschule-rheinhausen.de

Internet: www.realschule-rheinhausen.de

Schulleiter: NN

Schülerzahl:

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Die Realschule Rheinhausen wird zum 31.07.2011 hin aufgelöst.

Gleichzeitig wird die Willi-Fährmann-Realschule ab dem 01.08.11 zum Standort Körnerplatz 2 umziehen.

Siehe auch Schulportrait der Willi-Fährmann-Realschule.

Der „Elterninformationsabend“ am 24.11.10, sowie der „Tag der offenen Tür“ am 27.11.10 finden am Standort Körnerplatz statt.

Auch das Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2011/2012 findet ausschließlich am Standort Körnerplatz statt!

Willi-Fährmann-Realschule

Ulmenstraße 38, 47229 Duisburg (Rheinhausen-Mitte)

Telefon: 02065/688988

Telefax: 02065/688989

Email: willi-faehrmann-realschule@stadt-duisburg.de

Internet: www.du.nw-schule.de/rshll

Schulleiter: Herr Heuck

Schülerzahl:

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 5

Die Willi-Fährmann-Realschule wird zum 01.08.2011 zum Standort Körnerplatz 2, 47226 Duisburg umziehen.

Der „Elterninformationsabend“ am 24.11.10, sowie der „Tag der offenen Tür“ am 27.11.10 finden am Standort Körnerplatz statt.

Auch das Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2011/2012 findet ausschließlich am Standort Körnerplatz statt!

Fremdsprachenfolge:

E,F

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Methodenförderung - Fördern durch Fordern mit Freude

Schulportrait:

Unsere Schule ist eine zwei/drei-zügige Schule. Durch die Grundsanierung / den Neubau finden die SuS ein Gebäude vor, dass in allen Bereichen ein hervorragendes Arbeiten ermöglicht. Zu den Besonderheiten im Schulprogramm gehören u.a. die Förderung der Methodenkompetenz. Der Einsatz der Neuen Medien ist integriert in die allgemeine pädagogische Arbeit, was durch eine sehr gute Ausstattung im Bereich Netzwerktechnik und der Computerausstattung gewährleistet wird. Der großzügige Technik- und Hauswirtschaftsbereich sowie die Aula und die Mediothek runden das positive Gesamtbild ab.

Albert-Einstein-Gymnasium

Schulallee 11, 47239 Duisburg (Rumeln-Kaldenhausen)

Telefon: 02151/41908146
Telefax: 02151/41908119
Email: 166080@schule.nrw.de
Internet: www.aeg-duisburg.de
Schulleiter: Herr Weber
Schülerzahl: 800

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 3

Fremdsprachenfolge:

Englisch ab Stufe 5; Latein/Französisch ab Stufe 6 und Französisch ab Stufe 8; Latein/Italienisch/Japanisch neu einsetzend möglich ab Stufe 10

Schwerpunkte des Schulprogramms:

nachhaltiges Lernen; individuelles Fördern; Arbeiten in Projekten; Streitschlichtung; bilinguales Unterrichten ab Klasse 7

Schulportrait:

Das AEG hat ein Hauptgebäude, einen Neubau, 8 neue Naturwissenschaftsräume, eine 3-fach Turnhalle und Sportplätze. Auf dem Dach des Hauptgebäudes befindet sich eine Photovoltaikanlage. Das AEG hat zahlreiche Kooperationspartner aus Industrie (z. B. Arcelor Mittal und Bayer) und Handwerk. Unsere SchülerInnen haben ein großes Angebot an AG's, u. a. Segeln und Brennstoffzellentechnik (siehe Homepage). Schüleraustausch findet statt mit Schulen aus Portsmouth (England) und Vilnius (Litauen). Folgende Leistungskurse werden in der Oberstufe verlässlich angeboten und eingerichtet: D, E, M, Bi, Ch, Ph, EK, Päd

Krupp-Gymnasium - Europaschule -

Flutweg 62, 47228 Duisburg (Bergheim)

Telefon: 02065/20095

Telefax: 02065/929838

Email: Krupp.Gymnasium@stadt-duisburg.de

Internet: www.krupp-gymnasium.de

Schulleiter: Herr Jöckel

Schülerzahl: 1040

Anzahl der möglichen Eingangsklassen: bis zu: 4

Fremdsprachenfolge:

Englisch, Latein/Französisch, Französisch/Latein, Italienisch

Schwerpunkte des Schulprogramms:

Im Mittelpunkt des Schulprogramms steht das Erlernen von Selbstständigkeit. Dazu nutzt die Schule verschiedene Instrumente im unterrichtlichen wie im außerunterrichtlichen Bereich: Englisch (bilingual), Angebote in den Naturwissenschaften, Schulchor, Schulorchester, Streicherklasse, Schülerbücherei, Politik-AG usw.

Schulportrait:

Das Krupp-Gymnasium ist Europaschule mit einem durchlaufenden bilingual-englischen Zweig bis zum Abitur. Die Schule vergibt das Exzellenzlabel CertiLingua. Chor, Orchester, Theaterspiel und Kunstprojekte sind feste Bestandteile des Schullebens. In Klasse 5 und 6 wird eine Streicherklasse angeboten. Verlässlich können im naturwissenschaftlichen Bereich Leistungskurse in den Fächern Biologie, Chemie und Physik sowie Grundkurse in Informatik gewählt werden.

